

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

VfR 1919 Limburg : TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II
Freitag, 08.03.2024, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:30 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 am Freitagabend vom VfR 1919 Limburg. Rund 210 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Heller / Wolf das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern.

Das Spiel lief wie folgt ab: Campana / Weber überzeugten im Doppel gegen Lemper / Kröner, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Beim anschließenden 0:3 gegen Heller / Wolf fanden indessen Jossifidis / Wendt von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Geilenkirchen / Seif konnten im Spiel gegen Grün / Engelmann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jörg Campana die Partie gegen Benjamin Lemper, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Keinen siegreichenden Fuß auf die Erde bekam Peter Jossifidis bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Oliver Heller. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Stark im Hintertreffen war nachfolgend Alexander Weber nach einem Zweisatzrückstand, machte Jürgen Grün dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Marc Geilenkirchen bei seiner 1:3-Niederlage von Dirk Wolf dann doch niedrigerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 11:2, 11:4, 11:7 gegen Jochen Kröner fand Andreas Seif von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Fünf Sätze beharkten sich Sebastian Wendt und Martin Engelmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR 1919 Limburg und des TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II. Beim 3:1-Erfolg von Jörg Campana gegen Oliver Heller ging nur Satz 1 verloren. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:16 für Campana und 16:11 für Heller seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Peter Jossifidis überzeugte im Einzel gegen Benjamin Lemper, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Dieser Sieg war somit der 10. Sieg von Jossifidis seit Beginn der Serie, während er bislang 13 Einzel verlor. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Alexander Weber die Partie gegen Dirk Wolf noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Der neue Zwischenstand war 7:5. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indes am Nachbartisch Marc Geilenkirchen bei seiner Niederlage gegen Jürgen Grün. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Geilenkirchen nun bei 2:4, während Grün bislang 9 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andreas Seif über die 1:3-Niederlage gegen Martin Engelmann hinweggetröstet werden musste. Sebastian Wendt konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jochen Kröner beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bevor sich die beiden Doppel

final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Einen Erfolg verpassten Campana / Weber dagegen beim 1:3 gegen Heller / Wolf. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR 1919 Limburg nun ein Punktekonto von 6:26 Punkten auf, während der TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II vor dem nächsten Spiel, das am 15.03.2024 gegen den VfR 07 Limburg ansteht, 11:19 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR 1919 Limburg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.03.2024 gegen den TSV Heringen.

Statistik:

VfR 1919 Limburg

Doppel: Campana / Weber 1:1, Jossifidis / Wendt 0:1, Geilenkirchen / Seif 1:0

Einzel: J. Campana 1:1, P. Jossifidis 1:1, A. Weber 2:0, M. Geilenkirchen 0:2, A. Seif 1:1, S. Wendt 1:1

TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II

Doppel: Heller / Wolf 2:0, Lemper / Kröner 0:1, Grün / Engelmann 0:1

Einzel: O. Heller 1:1, B. Lemper 1:1, D. Wolf 1:1, J. Grün 1:1, M. Engelmann 2:0, J. Kröner 0:2